CREDO
ICH GLAUBE

Evangelische
FRIEDENSGEMEINDE
Baden-Baden

Gemeindebrief 2/2023

EIN NEUER ALTAR

für die Friedensgemeinde

TAUFFEST

„Viele Gründe, ein Segen, deine Taufe“

DIE LANDESBISCHÖFIN

Ich glaube - lass uns reden

INHALT

Inhalt	2
Sommergruß	3
Wettbewerbsergebnis - Ein neuer Altar für die Friedenskirche	4/5
Viele Gründe, ein Segen, Deine Taufe. - Die Kirchengemeinde Baden-Baden feiert großes Tauffest!	6
Die Landesbischöfin - Ich glaube - lass uns reden	7
Sommergottesdienste in Baden-Baden - Tour de Baden-Baden - Mit Psalmen durch den Sommer	8
Wir feiern heut`ein Fest - Gedanken von Amandine Marz	10
Die Sonnenkäfer - Die Krabbelgruppe in der Friedensgemeinde / Erinnerungen an Gemeindediakon Jörg Stefan	11
Gottesdienstkalender August bis November 2023	12
Gottesdienstkalender / Wer macht mit? - Adventsmarkt und Weihnachtsmarkt	13
Rück- und Ausblick - 20 junge Menschen auf dem Weg zu Ihrem Glauben	14
Wie geht es jetzt weiter? / Der neue Konfirmationskurs / Gesucht	15
Kinder- und Jugendarbeit, unsere Angebote / Kinder-Gottesdienste / Kinderbibeltag im Herbst	16
Kinderkirchenwerkstatt / Lebendiger Adventskalender / Krippenspiel - Wer macht mit? / Adventlicher Familiengottesdienst	17
Jugendarbeit bringt Freude - Sonja Fröhlich über die Herausforderungen im Umgang mit jungen Menschen	19
Frauentreff - Termine / Weltgebetstag 2023 - ein Rückblick	20
Neues von EKIBA 2032	21
Ökumenische Friedensdekade - 12. - 22. November 2023	22
Klinikseelsorge - Begleitung und Gottesdienstangebote / Ambulanter Hospizdienst	23
Besuchen - ein Herzstück unserer Gemeinde / Kirchkaffee - Herzlich willkommen! / Gemeindenachmittage	24
Blick in die Kirchengemeinde - Herzliche Einladung zum Mitsingen / Gedichtabend / KiGo-Termine der Luthergemeinde, der Paulusgemeinde und Stadtkirchengemeinde	26
Wir brauchen dich in der Friedensgemeinde! / Besondere Gottesdienste - Rückblick	27
Buchvorstellung - von Mäx und Moritz	28
Schwangerschaftsberatung der Diakonie / Segensfeier für Schwangere und ihre Familien	30
Der neue Dekan - Christian Link	31
Impressum / Kontakte	32

Foto Titelseite: A. Schmidt

SOMMERGRUSS

„Du bist mein Helfer, und unter deinen Schatten deiner Flügel frohlocke ich.“

Psalm 63,8

Schön, wenn jemand seine Flügel über einem ausbreitet und man sich geborgen fühlt. Der Beter des Psalms wusste sehr wohl, wo er sich hinwenden konnte.
Kennen Sie oder Ihr auch solche Zufluchtsorte. Meistens bleiben sie im Verborgenen, da sie unser Schutzraum sind und wir davon nicht so viel Preis geben möchten. Doch der Gedanke ist verlockend, zu jeder Zeit, einen solchen Ort zu betreten. In Situationen, wo es uns nicht so gut geht oder uns ein Problem beschäftigt, wenn wir traurig oder gestresst sind. So ein Schutzraum gibt wieder Kraft und erweitert die Lebensräume. Er macht Mut, hinaus zu gehen und das Leben wieder neu zu füllen mit dem, was uns wichtig ist.
Für den Beter des Psalms 63 ist Gott der Zufluchtsort und er wendet sich mit seinen Anliegen Gott zu. Gott ist Helfender und Schutzgebender zugleich und unter seinen Flügeln kann der Beter einen Zufluchtsort finden und Geborgenheit erfahren. Das wünsche ich Ihnen und Euch auch in diesem Sommer, die Hinwendung zu Gott, der seinen schützenden Flügel über uns ausbreitet.
Es gibt noch einen weiteren Aspekt: “….unter den Flügeln Gottes geht es uns gut!“ Das Gute erfahren wir in unserem Leben und in der Gemeinde immer wieder, wie sich etwas zusammenfügt, was wir am Anfang noch nicht sehen konnten. Da gibt es Einiges in der Kirchengemeinde zu berichten.
Im Moment ruht das Amt unseres Vorsitzenden Martin Wittke, der aus persönlichen Gründen eine Auszeit erbeten hat. Er hat die Friedensgemeinde mit viel Besonnenheit zusammen mit dem Ältestenkreis durch die Zeit der Vakanz geführt. Dafür danken wir ihm herzlich. Den stellvertretenden Vorsitz hat weiterhin unsere Pfarrerin Mirjam Keim inne.
Im Verwaltungs-und Serviceamt ist seit dem 1. März 2023 Marc Vogelbacher neuer Amtsleiter und Geschäftsführer des Verwaltungs- und Serviceamtes Baden-Baden Rastatt.
Am 15. Juli wurde Dekan Christian Link in seinen Dienst als neuer Dekan von unser Landesbischöfin Dr. Heike Springhart eingeführt. „Freudvoll, mutig und voll Vertrauen“ wolle er sein Amt als neuer Dekan ausüben. Wir wünschen Ihnen dazu Gottes Segen und gutes Gelingen bei den Herausforderungen in Ihren Arbeitsbereichen.

Einen schönen Sommer mit guten Zufluchtsorten wünscht unseren Gemeindegliedern

Ihre/Eure Diakonin Sabine Schrade-Wittchen

Foto: A.Schmidt

WETTBEWERBSERGEBNIS

Ein neuer Altar für die Friedensgemeinde

Liebe Gemeinde,
unsere Friedenskirche ist ein wahres Kleinod. Nach der umfangreichen Sanierung erstrahlt sie wieder im alten Glanz. Immer wieder äußern Besucher, wie beeindruckt und begeistert sie sind von der Schönheit dieses Gotteshauses.
Während und besonders am Ende der Sanierung rückte der Altar in den Fokus. Die Formgebung harmonisiert wenig mit der Architektur. Die Auskragungen werden vielfach als störend erlebt. Material und Farbgebung stehen im Kontrast zur Wandtäfelung.
Im Rahmen der Baumaßnahme wurde uns von der Kirchengemeinde Baden-Baden eine Mitfinanzierung eines neuen Altars zugesagt, ebenso wurden Gelder aus einem Vermächtnis zugunsten der Friedensgemeinde zugesagt.
Mit Unterstützung des Evang. Oberkirchenrats (EOK) wurde ein so genannter „Kleiner Wettbewerb“ für einen neuen Altar und den Osterkerzenständer ausgeschrieben. Drei renommierte Künstler haben sich an diesem Wettbewerb beteiligt.
Eine Jury wurde benannt, bestehend aus drei stimmberechtigten Vertreter:innen der Friedensgemeinde und zwei stimmberechtigten Vertreter:innen des EOK sowie aus weiteren beratenden Vertreter:innen der Friedensgemeinde und des EOK. Am Ende intensiver Beratungen hat die Jury sich mit einem einstimmigen Votum für den Entwurf von Martin Bruno Schmid ausgesprochen. Dieser Entwurf wurde dem Ältestenkreis und dem Gemeindebeirat vorgestellt. **Die Vorstellung in der Gemeindeversammlung erfolgt unter Beteiligung des Künstlers am 28. Juli.**
Der Entwurf hat einhellig auch den Ältestenkreis und den Gemeindebeirat überzeugt, beide Gremien haben sich dem Votum der Jury angeschlossen.
„Mein künstlerisches Material? Der Ort und die Architektur. Damit arbeite ich.“ So lautet ein Leitsatz von Martin Bruno Schmid für seine künstlerische Arbeit. Getreu diesem Leitsatz greift er für den neuen Altar Farbgebung und Material des Altarraums auf und verwendet Solnhofer Naturstein. Altar und Osterkerzenständer fügen sich damit harmonisch in den Chorraum ein und verzichten auf eine optische Konkurrenz zum Altarfenster, zu den hellen Wänden und der Holztäfelung. Die Formgebung entspricht einer allseitig geschlossenen Lade, einer Schatulle, die etwas Kostbares und Geheimnisvolles aufbewahrt. Die

Foto: M. Schmid

Zur Person:

Martin Bruno Schmid

- Jahrgang 1970, verheiratet, 1 Tochter
- Abitur, Zivildienst
- Studium an der PH Freiburg
- Studium an der Kunstakademie Stuttgart
- Atelier in Stuttgart Bad-Cannstatt

Lehrtätigkeiten:

- Staatliche Akademie der Bildenden Künste Stuttgart
- Universität Greifswald, Caspar David Friedrich Institut CDFI
- Universität Stuttgart, Institut für Darstellen und Gestalten
- Pädagogische Hochschule Freiburg, Institut der Bildenden Künste

www.martinbrunoschmid.de

Fotos: M. Schmid

Liturgin / der Liturg ist nicht an einem Ort gebunden, die Gemeinde kann sich um den Tisch des Herrn versammeln. Die Steinplatten werden auf ein nicht sichtbares Trägergestell montiert, der Altar kann bewegt werden.
Die Formgebung symbolisiert das Geheimnis unseres Glaubens und das Spannungsverhältnis zwischen Sichtbarkeit und Unsichtbarkeit. Unser Gott ist nicht greifbar und dennoch bei uns. Unser Glaube ist ein Schatz, der im Altar Schutz findet, das Material unterstreicht die Wertigkeit des „Inhalts“.
Der vielfach ausgezeichnete Künstler hat einen engen Bezug zu Kirche und Glaube. Kunstgeschichte und Kirchenkunst waren und sind Schwerpunkte, Kirchenbesuche sind fester Bestandteil im beruflichen Alltag ebenso wie im Urlaub. Eine lange Liste von Ausstellungen und Veröffentlichungen gehören zu seiner Vita. Diverse Aufträge für Kunst an öffentlichen Bauten und im kirchlichen Raum wurden von ihm ausgeführt.
Wir freuen uns auf den neuen Altar, den Osterkerzenständer und die Zusammenarbeit mit dem renommierten Künstler!

Red.: Holger Olesen

VIELE GRÜNDE, EIN SEGEN.

DEINE TAUFE.

Die Kirchengemeinde Baden-Baden feiert großes Tauffest!

Bei strahlendem Sonnenschein und erwartungsvollen Gesichtern begann unser Gottesdienst an der Oos, gegenüber der Friedenskirche. Die gesamte Kirchengemeinde Baden-Baden, d.h. Stadtkirchengemeinde, Luther- und Paulusgemeinde sowie die Friedensgemeinde, feierten zusammen mit 130 Gästen ein rauschendes Tauffest.
Nach dem stimmungsvollen Gottesdienst am Rondell, gingen die Tauffamilien zu den verschiedenen Tauforten an der Oos, wo Klein und Groß getauft wurde. Der jüngste Täufling war erst zwei Monate alt, der älteste dreizehn.
Auch wurde die Möglichkeit angeboten, sich direkt vor Ort taufen zu lassen, eine Pop-up-Taufe sozusagen. Die Gottesdienstgemeinde feierte am Rondell weiter mit einer persönlichen Tauferinnerung. Zum Abschluss trafen sich alle an den aufgebauten Pavillons zum Empfang mit Getränken und Gesprächen.
Taufe, das ist allen an diesem Tauffest sehr bewusst geworden, ist etwas Wundervolles. Einmalig. Kostbar. Ein Plus-Zeichen vor unserem Leben. Gottes großes „Ja“ zu uns.

Foto: C. Hermann

Foto: A. Doba

VIELE GRÜNDE, EIN SEGEN
DEINE TAUFE

In der Friedensgemeinde haben wir nicht nur beim Tauffest in diesem Jahr getauft. Vielfältig und bunt haben sich Menschen entschieden, diesen Weg mit Gott zu gehen.

So haben wir z.B. in der Osternacht stimmungsvoll Taufe gefeiert, an Kantate mit einem musikalischen Taufgottesdienst in der Oos mit vollem Körpereinsatz und im Juli mit einem Tauffamiliengottesdienst in der Kirche und an der Oos.

Die evangelische Kirche deutschlandweit hat in diesem Jahr rund um den Johannistag dazu eingeladen, an vielen Orten gemeinsam die Taufe zu feiern. Die Aktion #DeineTaufe steht unter dem Leitspruch „VIELE GRÜNDE, EIN SEGEN. DEINE TAUFE“. Wir sind mit dabei!

Red.: Mirjam Keim

DIE LANDESBISCHÖFIN

Ich glaube - lass uns reden

Ein Festwochenende der besonderen Art fand am 17. und 18. Juni in Baden-Baden statt.
Jeweils um 10 und 13 Uhr feierten wir Konfirmation in der Friedenskirche und durften 20 junge Menschen begleiten und ihnen den Segen zusprechen. Freitag Abend fand die Bezirkssynode statt, in diesem Rahmen wurde Herr Vogelbacher in sein Amt als Geschäftsführer des Verwaltungs- und Serviceamt eingeführt.

Am Samstagnachmittag, 17. Juni, ist Landesbischöfin Prof. Dr. Heike Springhardt nach Baden-Baden gekommen, um unseren Dekan Pfarrer Christian Link in sein Amt einzuführen. Nach der Beauftragung und Segnung in der Stadtkirche wurde vor dem Bonhoeffersaal bei strahlendem Sonnenschein und bester Laune weitergefeiert.

Zu diesem Anlass haben wir unserer Landesbischöfin einige Fragen gestellt zur Zukunft der Kirche und der Bedeutung des Glaubens.

Landesbischöfin (l.) und Mirjam Keim (r.) (die beiden haben in jungen Jahren gemeinsam den Jugendleiterlehrgang in Gersbach absolviert.)

ICH GLAUBE - LASS UNS REDEN

Prof. Dr. Heike Springhart, Landesbischöfin

Welche Rolle hat die Kirche in der heutigen Gesellschaft?
Die Kirche kann und soll in unsere Gesellschaft einen anderen und eigenen Ton einbringen. Noch einmal genau hinschauen, wo die Scheinwerfer der Öffentlichkeit nicht hinkommen, denen eine Stimme geben, die sonst nur schwer Gehör finden und nicht der Versuchung erliegen, auf komplexe Fragen einfache Antworten zu geben. Als Gemeinschaft, die aus der Kraft der Hoffnung lebt (und stur an ihr festhält) kann die Kirche und alle, die ihr ein Gesicht geben, an unterschiedlichen Orten Hoffnung säen, Mut begießen und blühendes Leben ernten.

Gab es Situationen, in der Ihnen der Glaube weiter geholfen hat?
Mein Glaube hilft mir vor allem dabei, die Begrenztheit und die großen Gestaltungsmöglichkeiten in meine Leben nebeneinander zu sehen. „Es gibt einen Gott – und ich bin's nicht.“ ,hat mir mal eine Kollegin mitgegeben. So ist es. Gerade in schwierigen Zeiten und großen Herausforderungen lebe ich davon, dass ich getragen bin von Gottes Segen und Frieden, der höher ist als mein Denken und meine Vernunft.

Was ist Ihre Lieblingsbibelstelle in der Bibel?
Da gibt es zwei. Seit meiner Ordination trage ich die Worte aus Jes 43 auf einem Ring an der Hand: Fürchte dich nicht, ich bin mit dir.

Aber auch „Du stellst meine Füße auf weiten Raum.“ ,gehört zu den Bibelworten, die mich tragen und prägen und mir neue Horizonte öffnen.

Darf sich Kirche verändern, bzw. wie kann oder soll sich diese in Zukunft weiter entwickeln?
Kirche verändert sich immer – seit dem ersten Pfingstfest. Sie ist nicht dazu da, um sich selbst zu kreisen, sondern wir stellen immer wieder neu die Frage: Wie können wir hier und heute bestmöglich das Evangelium zum Strahlen bringen in unserer Welt. Mit welchen Formen und Formaten? Mit welcher Theologie und welcher Struktur von Kirche?

Foto: A. Schmidt

Evangelische Sommergottesdienste

Tour de Baden-Baden – Mit Psalmen durch den Sommer

Ort	Datum	Uhrzeit	Thema (Wochenpsalm)
Stadtkirche	So 30.7.	10 Uhr	„Alles was Odem hat: lobe den Herrn“ (Psalm 150) – mit Gospelchor aus Pforzheim *Pfarrer Thomas Müller*
Friedenskirche	So 6.8.	10 Uhr	„Denn bei dir ist die Quelle des Lebens“ (Psalm 36,9) – mit Taufe *Pfarrerin Mirjam Keim*
Stadtkirche	So 13.8.	10 Uhr	„Befiehl dem Herrn deine Wege“ (Psalm 37,5) *Prädikantin Magdalene Schädlich*
Lutherkirche	So 20.8.	10 Uhr	„Von allen Seiten umgibst du mich“ (Psalm 139) *Pfarrer Thomas Müller*
Friedenskirche	Fr. 25.8.	18.30 Uhr	„Danket dem Herrn, denn er ist freundlich und seine Güte währet ewiglich.“ (Ps 107,1) - Abendgottesdienst. Im Anschluss laden wir ein zum gemütlichen Beisammensein „grill und chill“ (Grillgut bitte selbst mitbringen) *Prädikantin Nicole Faller*
Pauluskirche	So 27.8.	10 Uhr	Gottesdienst mit Tiersegnung “Ein Herz für Tiere” (Psalm 147,9) Wir feiern gemeinsam Gottesdienst mit unseren Tieren, ob Hund oder Katze, Kaninchen oder andere Haustiere und segnen Mensch und Tier. Auch Kuscheltiere sind herzlich willkommen – in der Jagdhausstr. 18. Dort beginnen wir um 10 Uhr im Freien vor dem Gemeindesaal der Pauluskirche. *Pfarrerin Ute Jäger-Fleming, Pfarrer Kenneth Fleming mit Hund :-)*
Stadtkirche	So 3.9.	10 Uhr	„Mit Gott unter einem Dach“ (Psalm 84) *Pfarrerin Marlene Bender*
Lutherkirche	So 10.9.	10 Uhr	„Ich will den Herrn loben, solange ich lebe, und meinem Gott lobsingen, solange ich bin.“ (Psalm 146,2) *Dekan Christian Link*

Wir laden sehr herzlich ein zu unseren besonderen Sommergottesdiensten in Baden-Baden.

Wir wollen im Sommer einmal durch alle Gemeinden und Kirchen touren, gemeinsam Gottesdienst feiern und uns als Kirchengemeinde begegnen.

Vielfältig sind die Angebote, die jeweils einem Psalmvers zugeordnet sind.

Von der Möglichkeit der Einzelsegnung, über einen Gospelgottesdienst, bis hin zur Tiersegnung oder einem Abendgottesdienst mit anschließendem Beisammensein, gibt es vieles zu entdecken. Wir laden Sie ein, sich auf den Weg zu machen und die Chance zu nutzen, vielleicht neue Gottesdienstorte und Mitglieder der anderen Pfarrgemeinden kennen zu lernen.

Wenn Sie eine Mitfahrgelegenheit suchen, dann melden Sie sich bitte bis Donnerstag im Pfarramt der Friedensgemeinde. Zustiegsmöglichkeiten sind in Haueneberstein: Bushaltestelle Karlsruher Straße, in Sandweier: Parkplatz Cap-Markt, in Oos: Friedenskirche. Die Uhrzeiten werden individuell abgesprochen.

Am Samstag, 8. Juli fand für die gesamte Kirchengemeinde Baden-Baden ein Gottesdienst- Workshop statt, der den Blick auf das zukünftige Gottesdienstkonzept in den einzelnen Gemeinden und besonders in der ganzen Stadt hatte; und zugleich mit Offenheit für den künftigen Kooperationsraum Süd des Kirchenbezirksmit den Kirchengemeinden Bühl und Bühlertal. Wir berichten in der nächsten Ausgabe dieses Gemeindebriefs ausführlich und ebenso in den Gemeindeversammlungen.

Familienunternehmen

Orthopädie Wald

Baden-Baden läuft jetzt noch besser...

Hier sind Ihre Füße in besten Händen!

Zum Wohle der Füße und der Gesundheit ihrer Kunden kümmert sich im Familienunternehmen mit 22 Mitarbeitern, darunter Orthopädie-Schuhmacher, Fachverkäufer, Fußpfleger und Podologen, um 100 % Passgenauigkeit.

Perfekte Passform und höchste handwerkliche Qualität von Orthopädie Wald.

MASS-SCHUHE

Orthopädische Maßschuhe

Handgefertigte orthopädische Schuhe nach Maß 100 % passgenau aus Baden-Baden!

EINLAGEN

Vineo Schuheinlagen

Mit modernster Scan- und Frästechnik, großer Sorgfalt und langjähriger Erfahrung werden die individuellen Einlagen hergestellt.

KOMPRESSION

Kompressionvermessung

Bandagen und Kompressionsstrümpfe werden mittels digitalen 3D-Messtechnik Bodytronic passgenau hergestellt.

FLIPSTAR

Flipstar

Dank der individuellen Fertigung passen die neuen Zehenstegsandalen wie angegossen und sehen chic aus.

Moderner **3D-DRUCK** bei Wald!

Gewerbepark Cité 14 • 76532 Baden-Baden • 07221/8589170

Orthopädie Wald GmbH
www.orthopaedie-wald.de

WALD
Orthopädie-Schuhtechnik

WIR FEIERN HEUT` EIN FEST

Gedanken von Amandine Marz

Liebe Gemeindemitglieder,
liebe Leserinnen und Leser,
haben Sie sich eigentlich schon einmal Gedanken über die Definition von „Fest/ Feste feiern“ gemacht? Nein? Dann will ich Ihnen hier gerne weiterhelfen.
So heißt es in einer Definition: „Ein Fest ist ein gesellschaftliches oder religiöses Ritual oder Ereignis, zu dem sich Menschen an einem Ort zu einem besonderen Zeitpunkt treffen und gesellig sind.“
Eine andere Definition lautet: „Feste vermitteln Geborgenheit, Halt und stärken das Wir-Gefühl.“
Durch Feste finden also Begegnungen statt! Weiter sollen uns diese Geborgenheit und Halt vermitteln, sowie das Wir-Gefühl verstärken. Klingt das nicht schön? Ich persönlich finde, dies klingt nach einer liebevollen Umarmung, nach einem herzerwärmenden Gefühl. Ein Gefühl, von welchem man eigentlich nie genug bekommen kann!
Die Zeiten sind oft hektisch, Mütter und Väter müssen heut zutage oft viel arbeiten, intensive Familienzeit ist ein wertvolles und besonderes Gut. Preise für Vieles steigen und auch die Situation auf der Welt macht uns oft Sorgen.
Darf man dennoch Feste feiern? JA! Das darf man! Denn gerade diese wertvollen Begegnungen die daraus resultieren, streicheln unsere Seele und sind gut für unser Sein- oder wie man neumodisch auch sagt - unsere „Work-Life-Balance“.
Auch in der Bibel, vor allem im Alten Testament, werden diverse Feste beschrieben. Auch Jesus hat mit seinen Freunden Feste gefeiert - dies ebenfalls in Zeiten, die nicht einfach, oft ungewiss waren.
Im Louise Scheppler Kindergarten genießen wir es aktuell auch sehr, miteinander schöne Momente zu verbringen und zu teilen. Dies steht nicht zwingend immer unter dem Begriff Fest, denn so feiern wir regelmäßige Kindergottesdienste mit unserer Gemeindediakonin Sabine Schrade-Wittchen oder Pfarrerin Keim, wie z.B. an Ostern.
Auch haben wir die Café Louise - Reihe wieder aufleben lassen und hatten ebenfalls vor Ostern einen zauberhaften Kreativnachmittag mit unseren Kindern und Familien. Hier konnten Eier an verschiedenen Stationen selbst gefärbt werden.
Und auch Mutter- und Vatertag wurden mit einem gemeinsamen Waldspaziergang und viel Liebe (und Herzkeksen) gefeiert.

Foto: S. Stefan

In den nächsten Wochen (vor den Sommerferien), feiern wir noch unser Sommerfest mit einem gemeinsamen großen Familienpicknick, mit den Schulanfängern und Ihren Familien feiern wir den Schulanfänger-Abschlussgottesdienst mit anschließender Feier im Kindergarten und machen gruppeninterne Ausflüge zum Mehrgenerationen-Spielplatz in Sinzheim, zur Grünen Einfahrt in Oos oder in den Karlsruher Zoo.
Feiern wir also Feste wortwörtlich so, wie sie fallen. Genießen wir es, mit unseren Schwestern und Brüdern, unseren Mitmenschen zu feiern, schöne Momente miteinander zu teilen!
Glück verdoppelt sich bekanntlich, wenn man es teilt - und schenken wir uns einander hierbei ein Gefühl des gegenseitigen Seele Streichelns.
Dafür alles Liebe,
Ihre Amandine Marz, Leitung Louise Scheppler Kindergarten

Fotos: A. Marz

DIE SONNENKÄFER

Die Krabbelgruppe der Friedensgemeinde

Seit Anfang des Jahres treffen sich dienstagnachmittags Kinder zwischen 6-36 Monaten zu einem erweiterten Bastelkrabbelspieltreff. Die Gruppe beginnt mit einem kleinen, gemeinsamen musikalischen Begrüßungsteil, mal mit Tanzspiel, Instrumenten- und Erzähltheater im Wechsel und anschließendem Bastelangebot.
Die Kinder haben bereits mit großer Begeisterung Instrumente (Schellenkranz, Kazoo, Oceandrum) selbst gebastelt und unter Anleitung von Julia Heid jahreszeitlich passende, kreative Bilder gestaltet. Vor Ostern besuchte uns Pfarrerin Keim in der Gruppe und brachte den Kindern die Bedeutung von Ostern fühlbar, greifbar und verständlich nahe.
Im Mai feierten wir mit Gemeindediakonin Sabine Schrade-Wittchen einen bunten Krabbelgottesdienst zum Thema „Regenbogenfisch-Komm hilf mir“.
Weitere, interessierte Eltern mit Kindern sind herzlich willkommen.
Kontakt für Fragen und Anmeldung:
Katharina Fehler: 0176-23726320 oder
per Mail: Katharina-fehler@email.de

Red.: Katharina Fehler

Fotos: K. Fehler

ERINNERUNGEN

an Gemeindediakon Jörg Stefan

Plötzlich und unerwartet kam die Nachricht vom Tod des Diakons Jörg Stefan. Er war in den Jahren 1979 bis 1990 Gemeindediakon in der Friedensgemeinde und gestaltete in diesen Jahren zusammen mit Pfarrer Max Fritz hauptamtlich das Gemeindeleben der Friedensgemeinde mit. Besonders lag ihm die Jugendarbeit am Herzen und mit der Oase „En-Gedi“ verbinden auch heute noch viele Menschen schöne Erinnerungen der Begegnung mit Jörg Stefan im Philipp-Melanchthon-Haus. Ein zweites großes Arbeitsfeld war seine Tätigkeit als Religionslehrer in verschiedenen Schulen unseres Kirchenbezirks. Er hatte stets ein Ohr für die Belange von Schülerinnen, Schülern und dem Lehrerkollegium. Eine von ihm gegründete Volleyballgruppe hat bis heute Bestand. Sport war eine seiner großen Leidenschaften, neben Volleyball spielte er oft Tennis. Den letzten Teil seines Arbeitslebens verbrachte er beim EOK in Karlsruhe beim Referat Kommunikation und Medien.
Der Friedensgemeinde blieb er über Jahre treu, ob nun beim Einsatz in der offenen Jugendarbeit im Billardbistro, bei den unzähligen Festen des Kindergartens Pezzettino oder bei den Sitzungen zur Neugestaltung der Öffentlichkeitsarbeit in der Friedensgemeinde. Besonders möchte ich noch an den Achtsamkeitsgottesdienst vor zwei Jahren erinnern. Dort wurde seine Frau Sigi Stefan in den wohlverdienten Ruhestand als langjährige Kitaleiterin des Kiga Pezzettino`s verabschiedet. Sigi und Jörg empfingen zusammen den Segen für ihren gemeinsamen Ruhestand, ein bewegender Moment für Beide. Sie liebten es gemeinsam zu reisen oder in unserer Kurstadt gemütlich einen Espresso zu trinken. Nun bleibt die Erinnerung an einen Mann, der an vielen Orten segensreich gewirkt hat. Im Psalm 139,5 steht: „Von allen Seiten umgibst du mich Gott.“ Gott möge jetzt für Jörg Stefan sorgen.

Red.: Sabine Schrade-Wittchen

GOTTESDIENSTKALENDER

AUGUST 2023 BIS NOVEMBER 2023

Freitag	28.07.23	18.30 Uhr	Abend - GD, Pfrin Keim anschl. Gemeindeversammlung
Sonntag	06.08.23	10 Uhr	Taufgottesdienst + Verabschiedung Fr. Kern, Pfrin Keim
Sonntag	13.08.23	10 Uhr	Sommerkirche - Gottesdienst in der Stadtkirche
Sonntag	20.08.23	10 Uhr	Sommerkirche - Gottesdienst in der Lutherkirche
Freitag	25.08.23	18.30 Uhr	Abend-Gottesdienst mit Prädikantin N. Faller,
			anschließend „grill and chill“
Sonntag	27.08.23	10 Uhr	Sommerkirche - Gottesdienst in der Pauluskirche
			mit Tiersegnung
Sonntag	03.09.23	10 Uhr	Sommerkirche - Gottesdienst in der Stadtkirche
Sonntag	10.09.23	10 Uhr	Sommerkiche - Gottesdienst in der Lutherkirche
Sonntag	17.09.23	10 Uhr	Gottesdienst zum Frauensonntag + KiGo, Frauenteam
Freitag	22.09.23	18.30 Uhr	Abend - Gottesdienst, 60 Jahre M. Luther King
			Diakonin i.R. J. Olesen u. Pfrin Keim, anschl. Filmabend
Sonntag	01.10.23	10 Uhr	KiGa-Gottesdienst zu Erntedank mit Taufe, Team
Sonntag	08.10.23	10 Uhr	Gottesdienst, Prädikant Schneider
Sonntag	15.10.23	10 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, Pfrin Keim
			und Vorstellung der neuen Konfis, Elterninfo + KiGo
Sonntag	22.10.23	10 Uhr	Sonnenkäfer-Gottesdienst, Diakonin Schrade-Wittchen
Freitag	27.10.23	18.30 Uhr	Abend-Gottesdienst, anschl. Mitarbeiterfest
Sonntag	05.11.23	10 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, Prädikantin Höschele
Sonntag	12.11.23	10 Uhr	Gottesdienst zur Friedensdekade + KiGo
			Diakonin i.R. J.Olesen und Pfrin Keim
Sonntag	19.11.23	9.30 Uhr	Ök. Gottesdienst in St. Dionys

= anschl. Kirchkaffee

Foto: Julia und Gerhard photography

Tauffest 2023

Mittwoch	**22.11.23**	**19 Uhr**	**Gottesdienst Buß- u. Bettag, Predigt Pfr Zimmer**
Sonntag	**26.11.23**	**10 Uhr**	**Gottesdienst am Ewigkeitssonntag, Pfrin Keim**
Sonntag	**03.12.23**	**10 Uhr**	**Gottesdienst mit Konfis, anschl. Adventsmarkt**

Auf unserer Homepage www.friedensgemeinde.com finden sie alle Gottesdiensttermine der Friedensgemeinde Baden-Baden.

WER MACHT MIT!

Adventsmarkt und Weihnachtsmarkt

Adventsmarkt der Friedensgemeinde am 3. Dezember 23
Fast schon „Tradition“ ist der Adventsmarkt der Friedensgemeinde. Zählt man die „Fenstermärkte“ mit, findet er bereits zum vierten Mal statt! Nach dem festlichen Gottesdienst mit Beteiligung des Posaunenchors öffnet er seine Pforten. Neben dem Verkauf adventlicher Artikel warten Cafeteria, Grillwurst, Punsch und die Waffelbäckerei auf die großen und kleinen Besucher. Der Erlös kommt auch in diesem Jahr der Sanierung unserer Orgel zugute.

Weihnachtsmarkt am 10. Dezember 23 in Haueneberstein
Wie in all den letzten Jahren beteiligen wir uns wieder am Weihnachtsmarkt in Haueneberstein. Auch hier gibt es ein breites Angebot an unterschiedlichen Weihnachtsartikeln, und an zahlreichen Buden ist ausreichend für das leibliche Wohl gesorgt.

Für beide Märkte brauchen wir wieder attraktive Artikel, die wir zum Verkauf anbieten können: Schlecksel jeder Art, Selbstgebackenes (kleine Linzer-Torten oder Tüten mit Weihnachtskeksen sind ein Renner), Selbstgebasteltes und/oder selbstgestrickte Socken, möglichst in Kindergrößen oder ab Größe 41! Lassen Sie Ihrer Kreativität freien Lauf – wir versuchen alles für den guten Zweck an die Frau und an den Mann zu bringen. Alle Sachspenden bitte während der Öffnungszeiten im Pfarrbüro, Schwarzwaldstr. 131, abgeben.
Wir freuen uns über Menschen, die beim Auf- und Abbau und während der Verkaufszeiten mit anpacken und uns für eine begrenzte Zeit unterstützen! Wie viel Zeit Sie einbringen können und wollen, bestimmen Sie selbst, auch eine Mithilfe für 1-2 Stunden ist eine große Hilfe!
Wer Lust hat in einem tollen Team mit anzupacken, melde sich bitte direkt bei:
Holger Olesen, E-Mail: holger.olesen@kbz.ekiba.de oder im Pfarrbüro unter 07221 506050.

Für Ihre Unterstützung sagen wir schon heute herzlichen Dank!
Red.: Holger Olesen

RÜCK- UND AUSBLICK

20 junge Menschen auf dem Weg zu Ihrem Glauben

Das waren unsere diesjährigen Konfirmandinnen und Konfirmanden:

20 junge Menschen auf der Suche nach ihrem persönlichen Glauben. Am Wochenende 17./18. Juni 2023 haben alle noch einmal ganz bewusst JA! zu ihrer Taufe gesagt. Vier wunderbare Konfirmationsgottesdienste konnten wir erleben.

Viele Aktivitäten haben wir jetzt hinter uns: Der Besuch in der Synagoge, die Beschäftigung mit der Judenverfolgung und das Putzen der Stolpersteine in Oos. Der Besuch des Ostergartens in Sinzheim und die Teilnahme am Jugendkreuzweg in Haueneberstein. Intensiv haben wir uns mit der Trinität beschäftigt und gemeinsam wurde ein für die Gruppe passendes „neues“ Glaubensbekenntnis erstellt, das wir auch an den Konfirmationen gesprochen haben. Mit eingeflossen sind auch die Fragen: Was ist mir wichtig am Glauben? Und wie kann der Glaube mich in meinem Leben unterstützen?

Besuch in der Synagoge Baden-Baden

Aktion Stolpersteine in Oos

Konfi-Freizeit Hundseck

Ostergarten Sinzheim

Beim Nachtreffen mit Torte, Kuchen und Getränken sind es im Rückblick die gemeinsamen Erlebnisse, die im Gedächtnis bleiben. Der Kino-Besuch, die Teilnahme am Konfi-Cup, das Hüttenwochenende. Nach der Isolierung durch Corona etwas ganz wertvolles wieder Gemeinschaft zu leben und zu erleben.

Wie geht es jetzt weiter?

• Jugendgruppe jeden Mittwoch (außer in den Schulferien) von 18-20 Uhr im Jugendraum der Paulusgemeinde, Jagdhaussstr. 18

• Jugendtreff bei uns unregelmäßig. Termine werden in den Gemeindeblättern, auf der Homepage und in der KonApp veröffentlicht.

• Am Freitag den 27.08.2023 nach dem Abendgottesdienst bieten wir für alle Daheimgebliebenen Chill & Grill auf dem Pateo hinter der Kirche an. Eingeladen sind alle Gemeindemitglieder zu einer zwanglosen Runde am Lagerfeuer. Grillgut bringt sich jeder selber mit und wer mag, kann sich am Salatbuffet beteiligen. Vielleicht findet sich spontan ein/e Gitarrenspieler/in zum gemeinsamen Singen?

Neuer Konfirmations-Kurs ab September 2023

Bereits jetzt sind wir in der Vorbereitung für den neuen Konfirmations-Jahrgang mit Konfirmation im Frühling 2024. Alle in Frage kommenden jungen Gemeindemitglieder haben eine persönliche Einladung zum Konfi-Kurs erhalten. Wir nehmen gerne noch Anmeldungen entgegen.

Das Jahresmotto für den neuen Jahrgang lautet:

„Nichts als Liebe und Güte begleiten mich alle Tage meines Lebens“ Psalm 23,6

Es wird sicher wieder ein Hüttenwochenende geben, die Teilnahme am Konfi-Cup und die Ausbildung zum Friedensstifter ist in Planung, mehr Kreativzeit, mehr Gruppenerlebnisse – das haben wir uns für den neuen Konfirmationskurs vorgenommen.

GESUCHT

Für die vier Konfi-Gottesdienste im Jahr möchten wir eine Band ins Leben rufen. Ein Grundstock an Musikern ist bereits vorhanden. Geplant ist mit nur sehr wenig Probenaufwand fünf ausgewählte Lieder für diese Gottesdienste einzuüben. Wer an diesem Projekt mitmachen will und seine musikalischen Fähigkeiten als Musiker/in oder Sänger/in gerne einbringen möchte, meldet sich bitte im Pfarrbüro.
Red.: Heike Sölter

Fotos: H. Sölter

KINDER- UND JUGENDARBEIT

Unsere Angebote

KINDER-GOTTESDIENSTE

Der Kindergottesdienst findet parallel zum Gemeindegottesdienst in der Friedensgemeinde statt. Unser Angebot ist für Kinder ab 4 Jahren bis zum Grundschulalter konzipiert und entfaltet das Thema in verschiedener Weise.
Im Saal haben die Kinder genug Platz um zu spielen, basteln, singen und im Außengelände gibt es verschiedene Nutzungsmöglichkeiten. Ihr könnt neue biblische und andere Geschichten kennenlernen und manche alte Geschichte neu entdecken.
Unser Kindergottesdienst fängt jeweils um 10 Uhr an und die Kinder ziehen mit der Kindergottesdienstkerze am Anfang des Gottesdienstes zum Kigo aus.

KiGo-Termine	**September**	**17.09.2023**
	Oktober	**15.10.2023**
	November	**12.11.2023**
	Dezember	**24.12.2023**

Liebe Kinder! Das Kigo-Team freut sich auf euren Besuch. Wir laden Kinder und Eltern gemeinsam ins Gemeindezentrum ein.
Herzlich willkommen!

KIRCHE MIT KINDERN
Evangelischer Kindergottesdienst in Baden

HERBST - KINDERBIBELTAG

Foto: S. Schrade-Wittchen

Auf zum Kinderbibeltag! Es geht wieder los und wir laden Euch sehr herzlich zum Herbst-Kinderbibeltag ins neue Gemeindehaus der Friedensgemeinde ein.

Unser Herbst-Thema: „Was geschah in Kapernaum???“

Wir wollen gemeinsam Kapernaum erleben, zusammen essen, lachen und spielen.
Am Samstag, den 7. Oktober 2023 von 10-14 Uhr wollen wir den Spuren von Menschen in Kapernaum folgen. Ihr könnt am Samstagmorgen ab 9.30 Uhr ins Gemeindehaus kommen, um euch anzumelden und das neue Haus auch kennenzulernen.
Einladungen werden per Post, in der Friedensgemeinde und in der Schule verteilt.

KINDERKIRCHENWERKSTATT

Wir wollen mit Schulkindern auf Entdeckungsreise in der Kirche gehen. Dabei entdecken wir auch die hintersten Ecken, aber auch die Orte, die unsere Kirche zu diesem einmaligen Bauwerk machen. In der Kinderkirchenwerkstatt erkunden wir nach und nach unsere Friedenskirche und zu den einzelnen Teilen wird es Geschichten, Kreativangebote und Aktionen geben.

Die Termine werden am Freitagnachmittag von 15-17 Uhr sein.
Projektstart ist am 13. Oktober 2023 im Gemeindesaal.

LEBENDIGER ADVENTSKALENDER

Wir laden herzlich zum ökumenischen lebendigen Adventskalender in die Cité ein. Jeden Freitag vor dem Adventssonntag wollen wir ein selbst gestaltetes Fenster erleuchten und somit den Advent mit Liedern, Geschichten, Kinderpunsch, Glühwein und Gebäck eröffnen.

Termine	**01.12.2023**	**18 Uhr**
	08.12.2023	**18 Uhr**
	15.12.2023	**18 Uhr**
	22.12.2023	**18 Uhr**

Die Einladungen zum lebendigen Adventskalender mit den Straßen und Hausnummern verteilen wir in gewohnter Weise in den Schulen und in den Kitas, auch befinden sich Plakate in den Schaukästen und aktuelle Daten auf der Homepage der Friedensgemeinde.

KRIPPENSPIEL - WER MACHT MIT?

Im November beginnen wieder die Proben zum Krippenspiel und wir suchen Kinder aus allen vier Ortsteilen der Friedensgemeinde, um das diesjährige Krippenspiel einzuüben.
Wer möchte mitmachen?

Rückmeldung: Bitte meldet euch im Pfarramt Tel: 50650 oder direkt bei Sabine Schrade-Wittchen, Diakonin im Gemeindedienst
Probenzeit:
Die erste Probe findet am 16.November 2023 in der Friedenskirche statt, von 15.00-17.00 Uhr. Dort erhaltet ihr einen Probenplan!

Foto: A. Schmidt

Wir feiern den Krippenspielgottesdienst am 24.12. 2023 um 15.00 Uhr.

ADVENTLICHER FAMILIENGOTTESDIENST

Zu einem adventlichen Familiengottesdienst laden wir recht herzlich **am 3. Advent, um 10.00 Uhr** in die Friedenskirche ein. Gestaltet wird das Thema vom Kigo-Team.

Red.: S. Schrade-Wittchen

Betreuen. Pflegen. Rehabilitieren.

PFLEGE ALLEIN GENÜGT NICHT

Senioren-Service-Wohnen

› Selbstständigkeit, Komfort und Sicherheit
› Verschiedene Wohnanlagen in Offenburg
› Wohnungen von 25 bis 110 qm
› Service und Unterstützung im Alltag
› Austausch und Begegnung
Tel. 0781 475-250

Tagespflege

› Tagespflege Offenburg **Tel. 0781 475-171**
Rammersweierstr. 118, 77654 Offenburg

› Tagespflege Bohlsbach **Tel. 0781 96099-1401**
Bühlerfeldstr. 13, 77652 Offenburg

Ambulante Pflege

› Ambulante Pflege und Betreuung
› Rufbereitschaft
› Alltags- und Haushaltshilfe
› Essen auf Rädern: Zuhause genießen
› Nachbarschaftshilfe
Offenburg **Tel. 0781 475-160**
Baden-Baden **Tel. 07221 9069-4040**

Pflege und Wohnen

› Paul-Gerhardt-Haus, Amalie-Struve-Str. 2, Offenburg
› Dietrich-Bonhoeffer-Haus , Bühlerfeldstr. 15, Offenburg
› Wichern-Haus, Louis-Pasteur-Str. 12, Offenburg
Tel. 0781 475-104

› Haus Elia, Balger Straße 9, Baden-Baden
Tel. 07221 9069-0

› Pflegeheim Steinbach, Dr.-Arweiler-Str. 8, Baden-Baden
Tel. 07223 9632-0

Geriatrische Rehabilitation

› Pflege und Therapie nach Akuterkrankung
› Wiederherstellung der Selbstständigkeit im Alltag
› Ergotherapie, Logopädie, Physiotherapie
› Begleitung und Hilfe im täglichen Leben
Tel. 0781 475-404

Rufen Sie uns einfach an,
wir beraten Sie mit Freude!

Paul-Gerhardt-Werk e.V.
Diakonie Mittelbaden gGmbH
77654 Offenburg · www.pgw-og.de
Rammersweierstr. 116 · Tel. 0781 475-0

Paul Gerhardt Werk
Diakonie Mittelbaden

JUGENDARBEIT BRINGT FREUDE

Sonja Fröhlich über die Herausforderungen im Umgang mit jungen Menschen

Foto: S. Fröhlich

Hallo,
mein Name ist Sonja Fröhlich, seit 2012 arbeite ich als Bezirks-Jugendreferentin hier im Kirchenbezirk Baden-Baden und Rastatt. Davor war ich 11 Jahre als Gemeindediakonin mit dem Schwerpunkt Jugendarbeit in der Evang. Johannesgemeinde Bühl unterwegs. Direkt nach dem Schulabschluss hatte ich zuerst eine Lehre als Augenoptikerin abgeschlossen, mich dann aber doch für den hauptamtlichen Einsatz in der Evang. Landeskirche entschieden. Gemeinsam mit dem ehrenamtlichen Leitungsteam der Bezirksjugend entwickle und veranstalte ich Angebote für Jugendliche aus den 18 Gemeinden in unserem Kirchenbezirk.

Die Bezirksjugendarbeit hat zwei Schwerpunkte:
Zum einen sind „wir“ Service-Stelle für die Gemeinden. Wir bieten also Veranstaltungen und Schulungen an, welche die Gemeinden nutzen können und die der eigenen Gemeindearbeit zugutekommen. Dazu gehören alle Konfi-Angebote (wie z.B. der Konfi-Cup, unser jährliches Konfi-Fußballturnier) und unsere Schulungen für ehrenamtliche Mitarbeiter:innen (wie z.B. der Einsteiger-Kurs, die JuLeiCa-Schulung, Schulungen für Konfi-Teamer:innen und die Alle-Achtung-Schulung).
Zum anderen können Jugendliche bei uns evangelische Jugendarbeit erleben und mitgestalten, gerade auch, wenn es in der eigenen Ortsgemeinde keine Jugendarbeit gibt. Deswegen veranstalten wir z.B. Bezirks-Jugendgottesdienste und Ferienangebote für Jugendliche.

Auch das Leitungsteam der Bezirksjugend besteht aus ehrenamtlichen Jugendlichen und jungen Erwachsenen.
Von außen nicht so sichtbar, aber trotzdem wichtig ist auch die jugendpolitische Arbeit: ich bin z.B. als stimmberechtigtes Mitglied Teil des Jugendhilfe-Ausschusses im Landkreis Rastatt.
An meiner Arbeit liebe ich die abwechslungsreiche Vielfalt! Kein Tag ist wie der andere. Denn Jugendarbeit ist schnelllebig, deswegen entwickeln wir auch immer wieder neue Formate, wie z.B. das Escape-Room-Angebot 2022 oder die Sommer-Kurzfreizeiten in diesem Jahr.
Genaue Infos zu unseren Angeboten finden sich auf unserer Homepage:
www.bezirksjugend-babara.de
Natürlich passiert auch zwischen den dort genannten Terminen viel. Darüber halten wir Sie und Euch auf unserem Instagram-Kanal auf dem Laufenden: **@evang_jugend_babara**

Sonja Fröhlich

EVANGELISCHE JUGEND BADEN-BADEN / RASTATT

FRAUENTREFF

TERMINE

Übersicht der Veranstaltungen:

Montag, 11.09.2023, 14:30 Uhr:
„Tamar - die Tochter Davids“ im Gemeindehaus.

Sonntag, 17.09.2023, 10:00 Uhr:
„Maria aus Magdala“ - Gottesdienst am Frauensonntag in der Friedenskirche, anschließend Kirchenkaffee.

Montag, 09.10.2023, 14:30 Uhr:
„Finde deinen Weg - Impressionen aus fünf Jahren Jakobswege in Frankreich und Spanien“ mit Anette Setzler-Bändel im Gemeindehaus.

Montag, 06.11.2023, 14:30 Uhr:
„Ein Apfelfest“ im Gemeindehaus.

FRAUENSONNTAG - 17.09.2023

Wir begegnen Maria aus Magdala im neuen Testament. Sie ist eine der schillerndsten Gestalten der Christenheit. Sie war eine enge Vertraute und Gefährtin Jesu, erlebte Kreuzigung und Grablegung und wurde Zeugin von Jesu Auferstehung.

Maria Magdalena, die erste „Apostelin der Apostel“, steht im Mittelpunkt des diesjährigen Frauensonntags. Der Bibeltext ist zu finden bei Johannes 20,1-18.
Am Sonntag, 17.09.2023 feiern wir um 10:00 Uhr den Gottesdienst mit KiGo in der Friedenskirche und laden anschließend zum Kirchenkaffee ein.

Zum gegenseitigen Kennenlernen besuchte Pfarrerin Mirjam Keim im April dieses Jahres den Frauentreff. Zur Hinführung auf den Frauensonntag hatte Pfarrerin Keim eine Egli-Puppe mitgebracht, um mit dieser u. a. die Begegnung von Maria Magdalena und Jesus am Ostermorgen darzustellen. Am Ende sprachen sich die Frauen ein Segenswort zu, das sie durch ein Zeichen mit einem von Pfarrerin Mirjam Keim selbst hergestellten Salböl bekräftigten.

Red.: Margitta Müller

NEUES VON ekiba 2032 kirche zukunft gestalten

Liebe Gemeinde,

im Gemeindebrief 2/22 gab es die ersten Informationen zum Strategieprozess unser Landeskirche. Eine Vielzahl an Sitzungen und Gesprächen gab es seitdem in den Ältestenkreisen und im Kirchengemeinderat, in den Prozessteams und im Bezirkskirchenrat. Rückmeldungen aus den Gremien sowie Vorgaben der Landessynode und des Evang. Oberkirchenrats mussten berücksichtigt werden.

Im Mittelpunkt steht immer die Frage „ Wie können wir ein vielfältiges Gemeindeleben erhalten, obwohl weniger Menschen vor Ort Mitglied einer Gemeinde und die finanziellen Mittel rückläufig sind? Unsere Landeskirche setzt dabei verstärkt auf eine vertiefte Zusammenarbeit zwischen den einzelnen Gemeinden.

In unserem Kirchenbezirk wurden dafür 3 Kooperationsräume eingerichtet:
„Nord“ mit den KG Rastatt, Bietigheim-Muggensturm-Ötigheim und Durmersheim
„Ost“ mit den KG Kuppenheim, Gaggenau, Gernsbach, Weisenbach-Forbach
„Süd“ mit den KG Baden-Baden, Bühl, Bühlertal

In diesen Kooperationsräumen überlegen haupt- und ehrenamtliche Mitarbeitende gemeinsam, wie sie Kirche in ihrer Region gestalten wollen und können.

Unsere Kirche sieht sich mit einem großen Fachkräftemangel konfrontiert. Die geburtenstarken Jahrgänge gehen in den nächsten Jahren in den Ruhestand, es kommen nicht ausreichend junge Menschen nach, um die freiwerdenden Stellen zu besetzen. Hinzukommt: in Anbetracht rückläufiger Mitglieder und Kirchensteuermittel muss unsere Kirche zukünftig mit 30 Prozent weniger Personal auskommen. Statt der aktuell 20,33 Pfarrstellen hat unser Bezirk ab 2036 dann 15 Pfarrstellen zur Verfügung. Ebenso werden bis 2036 die aktuell 4,75 Diakon:innenstellen auf 3,5 Stellen reduziert.

Die „Gebäudeampel“
Mehrfach wurde darüber berichtet: 30 Prozent der Gebäude sollen auf grün gesetzt werden. Sie werden für die zukünftige Arbeit als unverzichtbar eingeschätzt, der Unterhalt wird weiterhin von der Landeskirche gefördert. 40 Prozent der Gebäude werden gelb eingestuft, deren zukünftige Nutzung soll in den nächsten Jahren geklärt werden. Ob sie weiterhin von der Landeskirche gefördert werden, ist derzeit offen. 30 Prozent der Gebäude werden auf rot gesetzt. Sie erhalten keine Förderung der Landeskirche, alle Kosten müssen von der Gemeinde aufgebracht werden, einschließlich gesetzlicher Rücklagen.

Was bisher an Vorschlägen erarbeitet wurde und wie sich das in den Kooperationsräumen und in den einzelnen Gemeinden abbildet, findet sie detailliert auf der Homepage unseres Kirchenbezirks https://kirchenbezirk-babara.de/ekiba-2032/

Red.: H. Olesen

ÖKUMENISCHE FRIEDENSDEKADE

12. - 22. November 2023

Mit diesem Motto (1.Thessalonischer 5,3-11) haben die Trägerorganisationen der Friedens-Dekade in diesem Jahr ein eher sperriges Motto gewählt. Wir müssen mehrmals hinschauen, bis es sich erschließt. Aufgegriffen werden die aktuellen Verunsicherungen, die in Gesellschaft, Kirche und Politik zu spüren sind. Mit ihren Angeboten setzt die Ökumenische FriedensDekade Impulse, wie Kirchen und Religionsgemeinschaften, aber auch Politik und Zivilgesellschaft einen Beitrag zu einem umfassenden Schalom leisten können. „Angesichts der gerade auch in der jungen Generation spürbaren Verunsicherung und der zunehmenden Krisen weltweit ist es überfällig, den Begriff der Sicherheit neu zu denken und von einer militärischen Sicherheitslogik auf eine zivile Friedenslogik umzuschwenken“, betont Jan Gildemeister, Vorsitzender der Ökumenischen FriedensDekade. „Ist Frieden durch Waffen, ist Frieden durch Aufrüstung wirklich langfristig sicherzustellen? Welchen Frieden wollen wir?“ Dieser Fragestellung können wir nicht ausweichen. Sie macht auch deutlich, dass es notwendig ist, die Hoffnung, den Mut und die Widerstandsfähigkeit, also die Resilienz der Menschen angesichts eines Vertrauensverlustes in die Zukunft zu stärken. Friedensarbeit ist eine Kernaufgabe der Kirche. Im Konziliaren Prozess für Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung engagieren sich seit Ende der 1980er Jahre Gremien der Kirchen und christliche Gruppen und Friedensdienste. Ziel ist, dass die Friedensfrage ins Zentrum der Kirche rückt: in Gottesdienst und Andacht, im Umgang mit Konflikten innerhalb der Kirche, durch gesellschaftspolitisches Engagements und Projekte.

Die **A**rbeitsgemeinschaft **C**hristlicher **K**irchen, ACK, in Baden-Baden lädt auch in diesem Jahr wieder ein, die Ökumenische FriedensDekade 12. -22.11.in den Gemeinden zu feiern. Das Programm finden Sie zeitnah vor Beginn der Dekade auf der Homepage der Friedensgemeinde.
Red.: Jacqueline Olesen (Friedensbeauftragte)

FEST DES FRIEDENS

Wir bekräftigen unser Engagement für Frieden, Gerechtigkeit und die Bewahrung der Schöpfung.

Ein Nachmittag mit Tanz, Gesang, Geschichten, Kinderprogramm, Essen, Ausstellung und vielem mehr – für Alt und Jung. Komm und mach mit!

Samstag, 18. November 2023

14.00 - 16.30 Uhr, Eintritt frei

Zu folgenden Veranstaltungen laden wir jetzt schon ein:

Sonntag, 12.11.23	**10 Uhr**	Gottesdienst zur FriedensDekade in der Friedenskirche
	18 Uhr	Filmgottesdienst in der Spitalkirche im Anschluss Filmvorführung des Dekaden Films: „Um zu sehen, ob ich lächle“
Dienstag, 14.11.23	**19.30 - 21 Uhr**	Workshop: Demokratie stärken – Soziale Verteidigung kennenlernen
Samstag, 18.11.23	**14 - 16.30 Uhr**	„Fest des Friedens“ im Gemeindehaus der Friedensgemeinde

KLINIKSEELSORGE

Begleitung und Gottesdienstangebote

Krankheit unterbricht den gewohnten Alltag. Selbstverständlichkeiten können dadurch in Frage gestellt werden. In diesen Ausnahme-Zeiten tut es vielleicht gut, mit jemandem zu sprechen, sich die Sorgen von der Seele zu reden. Wir Klinikseelsorgenden, Haupt- und Ehrenamtliche sind für Patientinnen und Patienten, Angehörige und Mitarbeitende in der Klinik da und ansprechbar. Rufen Sie uns an, wenn Sie einen Besuch wünschen oder einen Besuch zu einer Patientin, einem Patienten vermitteln wollen. Die Kapelle im 1. OG ist Tag und Nacht geöffnet.

Im Juli gibt es ein besonderes Angebot für Neugeborene und ihre Familien. Wir laden ein zur

#Segenszeit

Kommen Sie vorbei, um Ihr neugeborenes Kind und sich in stimmungsvoller Atmosphäre ganz persönlich segnen zu lassen.

Jeden Dienstag im Juli, um 15.30-16.30 Uhr (Kapelle).

Begleitet von Diakon Thomas Lenski und Pfarrerin Lisa Kern. (Voranmeldung ist nicht notwendig).

In der Klinikkapelle im Klinikum Mittelbaden Balg im 1. OG,
14-tägig, sonntags, um 10.30 Uhr in ökumenischer Gemeinschaft,
Die Gottesdienste werden in die Patientenzimmer übertragen.

In den Acura-Kliniken finden die Gottesdienste
14-tägig, sonntags um 9 Uhr in der Kapelle im 1.OG statt.
Ebenso die Abend-Meditation, **14-tägig, montags um 19 Uhr.**

Die Bestattungsfeier für stillgeborene Kinder findet
am 21. November um 14 Uhr
in der Kapelle auf dem Hauptfriedhof in Baden-Baden statt.

AMBULANTER HOSPIZDIENST

Ambulanter Hospizdienst Baden-Baden Sinzheim
Theresia Schmid, Irmgard Krane
Ludwig-Wilhelm-Str. 7
76530 Baden-Baden
Tel. 07221 9705815
info@hospizdienstbadenbaden.de
Instagram (Logo): hospizdienst_bad_sinzheim

Ambulanter Hospizdienst
Baden-Baden Sinzheim

ERWACHSENE
KINDER & JUGEND
TRAUERBEGLEITUNG

Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst Baden-Baden, Rastatt Murgtal
Sabine Kohmann
Maria-Viktoria-Str. 10
76530 Baden-Baden
Tel. 07221 9705816
Sabine.kohmann@hospizdienstbadenbaden.de
Instagram: kinderhospizdienst_bb

Foto: M. Keim

BESUCHEN

Herzstück unserer Gemeinde

Dass wir für andere Menschen da sind, ist das Herzstück unserer Gemeinde. Wir achten aufeinander und nehmen wahr, wie es den Anderen geht. Deshalb besuchen wir unsere Gemeindeglieder und suchen den Kontakt zu Ihnen.
Kommen Sie zu uns, wenn Sie das auch so sehen!
Kommen Sie zu uns, wenn Sie Menschen besuchen wollen und sich Zeit für ein Gespräch und den Austausch nehmen möchten.
Wir suchen Ehrenamtliche, die den Besuchsdienst unterstützen. Wir machen Geburtstagsbesuche von Gemeindegliedern, wollen aber auch im Haus Elia, dem AWO Heim und im Vincentiushaus Menschen besuchen und nach ihnen schauen.
Wir treffen uns alle 2 Monate im Gemeindehaus, um uns auszutauschen, die Geburtstagsbriefe zu verteilen und miteinander ins Gespräch zu kommen.

Im Oktober laden wir wieder zu einem Treffen der Besuchsdienste in Baden-Baden ein. Neugierige und Mitglieder der Besuchsdienste der ev. Pfarrgemeinden, der katholischen Gemeinde, des Ehrenamtlichen Betreuungsdienstes des Klinikums und die Ehrenamtlichen in der Seelsorge sind herzlich dazu eingeladen. In diesem Jahr treffen wir uns im Gemeindehaus der kath. Gemeinde in St. Bernhard zum Thema:
„Zeit haben – Zeit schenken“ am Dienstag, 17. Oktober von 16 bis 18.30 Uhr.
Anmeldungen bitte über das Pfarramt.

KIRCHKAFFEE

Herzlich willkommen!

Miteinander ins Gespräch kommen, sich austauschen und dabei einen Kaffee, einen Tee genießen, das wollen wir wieder anbieten mit unserem Kirchkaffee.
Einmal im Monat laden wir nach dem Gottesdienst ins Foyer des Gemeindehauses ein.
Wenn Sie Lust und Zeit haben, uns bei der Vor- und Nachbereitung des Kirchkaffees zu unterstützen, freuen wir uns. Sprechen Sie uns an und melden sich im Pfarramt.

Termine

Sonntag, 17.09.23	Gottesdienst zum Frauensonntag
Sonntag, 22.10.23	Sonnenkäfergottesdienst
Sonntag, 26.11.23	Ewigkeitssonntag
Sonntag, 21.01.24	Gottesdienst
Sonntag, 18.02.24	Gottesdienst

GEMEINDENACHMITTAGE

Termine
um 14.30 Uhr
21.09.23
19.10.23
23.11.23

Herzlich willkommen zu unseren Gemeindenachmittagen in der Friedensgemeinde. Einmal im Monat laden wir zu einem geselligen Nachmittag in den Saal der Friedensgemeinde ein. Neben dem thematischen Teil gibt es ein Kaffeetrinken mit selbst gebackenen Kuchen und Zeit für Gespräche und Austausch. Das aktuelle Thema wird auf die Homepage gestellt, bei den Abkündigungen verlesen oder ist im Schaukasten ausgehängt.
Red.: S. Schrade-Wittchen

Weil´s um mehr als Geld geht.

Wir machen uns stark für alles, was im Leben wirklich zählt. Für Sie, für die Region, für uns alle. Mehr auf **www.spk-bbg.de**

Sparkasse
Baden-Baden
Gaggenau

BLICK IN DIE KIRCHENGEMEINDE

HERZLICHE EINLADUNG ZUM MITSINGEN - J.S. BACHS WEIHNACHTSORATORIUM

„JAUCHZET, FROHLOCKET“

Kantatengottesdienst am ersten Weihnachtstag, den 25. Dezember 2023,, 17 Uhr in der Evangelischen Stadtkirche Baden-Baden.

Bezirkskantor Alain Ebert bietet interessierten und chorerfahrenen Sängerinnen und Sängern, die Möglichkeit, bei einer Bach-Kantaten-Aufführung im Rahmen eines Kantatengottesdienstes am ersten Weihnachtstag, den 25. Dezember 2023 in der Evangelischen Stadtkirche Baden-Baden mitzuwirken und lädt hierzu im Kirchenbezirk herzlich ein.

Geplante Probenzeiten: nach den Sommerferien donnerstags Abends, 20.00 - 21.30 Uhr im Dietrich-Bonhoeffer-Saal Baden-Baden

Anmeldungen und Interesse zum Mitsingen, mit Angabe Ihrer Singstimme, richten Sie bitte an das:
Evangelische Bezirkskantorat Baden-Baden und Rastatt,
Bezirkskantor Alain Ebert,
Ludwig-Wilhelm-Str. 7a,
76530 Baden-Baden oder
via E-Mail: Alain.Ebert@kbz.ekiba.de.

Johann Sebastian Bach 1746

Weitere Infos: Bezirkskantor Alain Ebert (Tel.: 07221/906729) oder über das Dekanatsbüro, Frau Bohe (Tel.: 07221/906723).

KiGo
Kindergottesdienst der
ev. Luthergemeinde,
ev. Paulusgemeinde und
ev. Stadtkirchengemeinde
Baden-Baden

Die nächsten Termine:
17.09. KiGo in der Pauluskirche, 10 Uhr
07.10. Kleinkinder-GD in der Stadtkirche, 15 Uhr
15.10. Ausflug nach Karlsruhe zum KiGo
19.11. KiGo in der Pauluskirche, 10 Uhr
25.11. Kleinkinder-GD in der Stadtkirche, 15 Uhr

WIR BRAUCHEN DICH

in der Friedensgemeinde!

Wir suchen helfende Hände für die Unterstützung unserer Kochteams bei „Gemeinsam Essen macht Freude“.
Einmal im Monat freitags von 10 bis 14 Uhr.

Schreibwütige aufgepasst! Unser Redaktionsteam des Gemeindebriefs sucht unterstützende Schreiberlinge. 3x im Jahr.

Findest du auch, dass Menschen besuchen, heißt, das Gegenüber im Lichte Gottes zusehen? Dann komm in unseren Besuchsdienst. Wir besuchen Menschen anlässlich ihres Geburtstags. Je nach Zeit.

Du möchtest einen Beitrag dazu leisten, dass Kirche relevant bleibt in unserer Gesellschaft? Wir suchen Unterstützung für unseren Ältestenkreis. Wir tagen monatlich und leiten gemeinsam mit den Hauptamtlichen die Friedensgemeinde.

Kontakt:
Sabine Schrade-Wittchen und Mirjam Keim
Friedensgemeinde.baden-baden@kbz.ekiba.de
oder Pfarramt: 07221 50650

Ich glaube, ich werde hier gebraucht.

Ev. Friedensgemeinde Baden-Baden

BESONDERE GOTTESDIENSTE - RÜCKBLICK

An Christi Himmelfahrt feierte die Friedensgemeinde zusammen mit der Paulusgemeinde den Gottesdienst mit dem Thema „Gesegnet in den Neuanfang“ im Garten der Paulusgemeinde mit anschließendem Essen.

v.l.n.r. M. Kohlbecker, Pfarrerin U. Jäger-Fleming, Pfarrerin M. Keim, Diakonin S. Schrade-Wittchen.
Foto: F. Hindorf

Am 2. Juli fand zusammen mit der katholischen Seelsorgeeinheit Oos ein ökumenischer Gottesdienst zum Erdepflerfescht 2023 in Sandweier mit dem Thema „Sein Friede verbindet uns“ am Festplatz in der Freilufthalle statt.

Foto: H. Olesen

BUCHVORSTELLUNG

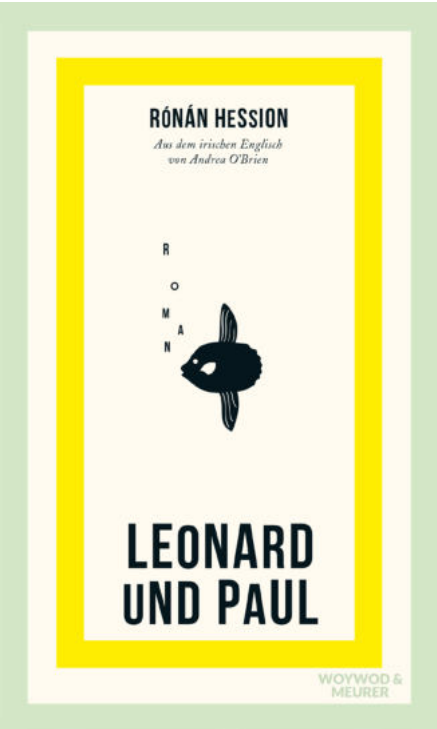
von Mäx und Moritz

Dela Kienle, Dein bester Freund? Bist du!
Ravensburger Verlag I 9,99 €
Ab 10 Jahre

Als Eltern wünscht man seinem Kind das Beste: Dass es Vertrauen in sich hat, Herausforderungen meistert und heiter bis glücklich durchs Leben segelt. Doch oft ist das gar nicht so einfach und ein hohes Maß an Selbstkritik lässt Heranwachsende an sich zweifeln. Wie man sich selbst zum Freund macht, und das mit einfachen, alltäglichen Übungen, das zeigt die renommierte Sachbuchautorin Dela Kienle in ihrem wunderbaren Mitmachbuch „Dein bester Freund? Bist du!". Ob Knöpfe als Begleiter in der Hosentasche, Challenges, die für weniger Schulstress sorgen, eine Mecker-Diät oder ein Glücks-Bingo, Entspannungsübungen, viele Ausfüllseiten, die zum Nachdenken anregen oder ein Digitaler-Zeitfresser-Check – ein Füllhorn der guten Ideen, die großen Spaß machen, zum Nachdenken anregen und gleichzeitig mutig werden lassen. Da gelangt man unweigerlich zu der Erkenntnis: „Ich bin genau richtig, wie ich bin!".

Tanja Eger, Mäx+Moritz

Rónán Hession: Leonard und Paul
Verlag Woywod & Meurer, I 26 €



Leonard und Paul sind allerbeste Freunde, halten sich gerne im Hintergrund und bewegen sich auf unspektakulären aber erfüllenden Bahnen durch ihre Leben. Und während Leonard Wörter- und Sachbücher für Kinder verfasst, arbeitet Paul in Teilzeitarbeit bei der Post. Gerade in diesem überschaubaren Alltag aber, der viel eher auf dem Seitenstreifen als auf der Überholspur des Lebens stattfindet, entfalten sich der Charme und die große Glaubwürdigkeit dieser Erzählung, die in Großbritannien und Irland zum Lieblingsbuch in den unabhängigen Buchhandlungen wurde und diesen Siegeszug hoffentlich auch im deutschsprachigen Raum fortsetzen wird. Mit den vermeintlichen Außenseitern Leonard und Paul, die im Laufe des Buches ihre eigenen Stärken entdecken, schließt man bereits im ersten Kapitel eine tiefe Freundschaft und wird von ihnen noch über die Lektüre des Buches hinaus weiter durchs Leben begleitet.

Josua Straß, Buchhandlung Straß

Buchhandlung Straß
Gernsbacher Straße 7
76530 Baden-Baden
Fon: 07221 24135
buchhandlung@eulenbrief.de
www.eulenbrief.de

Mäx + Moritz · Die Familienbuchhandlung
Sophienstraße 9
76530 Baden-Baden
Fon: 07221 32315
info@maex-und-moritz.de
www.maex-und-moritz.de

SCHWANGERSCHAFTSBERATUNG

Freude, Angst, Sorge, Unsicherheit...all diese Gefühle auf einmal...

Kaum ein Arbeitsbereich in unserem Diakonischen Werk ist so geprägt von Veränderung wie die Schwangerenberatung. Das Thema Schwangerschaft bringt die Veränderung an sich schon mit.

Es begegnen uns die Themen Existenzsicherung: Wie kann ich ein Leben mit Kind finanzieren? Was steht mit zu? Wie lange kann ich zu Hause bleiben? Ich komme mit dem, was ich habe, nicht klar, was soll ich machen? Ausländerrechtliche Fragen: Wann kann ich wo die Geburtsurkunde herbekommen? Welchen Aufenthaltstitel bekommt mein Kind? Mir fehlen Unterlagen, was kann ich tun? Fehlende Kinderbetreuung: Wie kann ich mich anmelden für einen Kitaplatz? Was ist, wenn ich keinen Platz bekomme und wieder arbeiten gehen muss? Wohnungsmarkt: Ich finde keine größere Wohnung, wo kann ich noch suchen oder Unterstützung bekommen? Wer nimmt Alleinerziehende mit Kindern als Mietende? Eigene Sorgen und Nöte: So viele Krisen und ich nun schwanger, wie soll das gehen? Zukunftsängste: Was kommt auf mich zu?... und noch vieles mehr.

Jede Beratung ist anders, jede Schwangere oder jeder werdende Elternteil bringt andere Themen mit. Wir nehmen uns in jeder Beratung die Zeit, um die individuellen Bedarfe abzuklären.

Trotz aller Freude auf das, was kommt, nehmen die Sorgen, Nöte und Unsicherheiten der Klient:innen zu, doch eines bleibt – wir sind da und begleiten sehr gerne in der Schwangerschaft und nach der Geburt Familien mit Kindern bis 3 Jahren.

Geschäftsstelle Rastatt
Kaiserstraße 70
76437 Rastatt
Tel.: 07222 502770
Fax: 07222 5027712
rastatt@diakonie-bad-ra.de
Erreichen können Sie uns telefonisch in der Geschäftsstelle in Rastatt:
Montag bis Freitag von 9:00 bis 12:00 Uhr oder nach Vereinbarung.

Diakonie

SEGENSFEIER FÜR SCHWANGERE UND IHRE FAMILIEN

Schwangerschaft kann Freude, Hoffnung und Erfüllung bedeuten – aber auch mit Unsicherheiten und Ängsten vor der Zukunft verbunden sein.

Wir möchten Schwangere und alle, die dazugehören, in dieser besonderen Zeit stärken und sie unter den Segen Gottes stellen.

Red.: Pfarrerin Mirjam Keim und Diakon Thomas Lenski

Termin 2023

Mittwoch, 18. Oktober um 19.30 Uhr in der Friedenskirche, Schwarzwaldstr. 131.

Foto: M. Keim

v.l.n.r. stellvertr. Dekanin U. Jäger-Fleming, Geschäftsführer M.Vogelbacher, Dekan Ch. Link

DER NEUE DEKAN

Christian Link

„Freudvoll, mutig und voll Vertrauen“ will Christian Link sein neues Amt in Baden- Baden ausüben, so wie er es bei seiner Vorstellung bei der Bezirkssynode im Februar dieses Jahres auf den Punkt gebracht hatte. „So, wie ich mir auch das Leben in unserer Kirche, die Zusammenarbeit untereinander und den Glauben vorstelle“. Freudvoll, weil ich denke, dass Glaube und Kirche Freude schenken und oft Freude machen, weil sie immer wieder helfen, Perspektiven im Leben zu finden, Kraft zu tanken und Lasten zu teilen.

Sein Amt als Dekan im Kirchenbezirk Baden-Baden und Rastatt hat er am 1. Juni angetreten, und damit die fast einjährige Vakanz nach Steffen Mahler beendet, der freiwillig zurückgetreten war. Die badische Landesbischöfin Heike Springhart hat ihn am 17. Juni offiziell in sein neues Amt eingeführt.

Christian Link ist In Mannheim geboren und mit Neckarwasser getauft, ein echter Badener also. Das Elternhaus hat ihn christlich geprägt, erzählt er. Aufgewachsen ist er in einer Gemeinde mit Posaunenchor. Vor dem Abitur hat er sich gegen ein Maschinenbaustudium und für das Evangelische Theologiestudium entschieden. Studiert hat er an den Universitäten in Heidelberg, Greifswald und Berlin. Insbesondere seine Zeit als Projekt-Vikar bei der evangelischen Kirche der Böhmischen Brüder von 1999 bis 2002 habe ihn sehr geprägt und angeregt, immer wieder in Kontakt mit anderen Kirchen und Ländern zu treten.

Seine erste Pfarrstelle nach dem Studium trat der gebürtige Mannheimer 2002 in Gottmadingen an, 10 Jahre später wechselte er ins Gruppenpfarramt nach Radolfzell, wo er bis Mai 2023 blieb.

Von Baden - Baden war der 54jährige Pfarrer gleich sehr angetan, von den neuen Aufgaben, von dem reichen Kulturangebot sowie von der wunderbaren grünen landschaftlichen Umgebung.
Für seine künftige Führungsrolle fühlt sich Christian Link gut gerüstet, die große Herausforderung der nächsten Jahre wird auch für ihn die Umsetzung des Strategieprozesses „ekiba 2032“ sein, die Transformation der Kirche angesichts sinkender Gemeindemitglieder

Dabei gehe es nicht nur um Zahlen, um die Reduktion sondern auch um eine Vision sagt er: “Ich wünsche mir, dass wir in ein paar Jahren sagen „Oh, wie gut fühlt sich Kirche an.“

Bis dahin werde es zwar viel Arbeit geben. Aber er hat Lust auf Neues und kann dem Strategieprozess viel Positives abgewinnen. Der Aufbruch sei notwendig, denn wir sind im Moment zu viel mit den Strukturen und mit den Gremien beschäftigt und sind dabei die Menschen aus dem Blick zu verlieren. „Ich hoffe, dass Kirche nach dem Strategieprozess wacher sein wird, nicht nur in künftigen Krisen. Wir werden Kirchen füllen mit Menschen, mit Glauben mit Musik Diakonie und Bildung“. Davon ist er überzeugt.

Noch ein Herzensanliegen hat Christian Link: Die Kirche muss sich digitaler aufstellen, das eröffne neue Möglichkeiten neue Menschen anzusprechen, für Kirche zu interessieren und zu gewinnen.

Trotz der vielen Probleme, die seinen Alltag bestimmen werden, hofft er auch noch predigen zu können, was ihm sehr wichtig ist. Jetzt will er erst einmal die Gemeinde, den Bezirk, die Gremien und die vielen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern kennenlernen. Red.: Gabriele Pattberg

IMPRESSUM

Herausgegeben von der
Evangelische Friedensgemeinde Baden-Baden

Redaktion: Sabine Schrade-Wittchen, Andreas Rosinow, Mirjam Keim, Katja Hauer
Gestaltung: Katja Hauer
Anzeigenaquise: Andreas Rosinow
Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen

Pfarramt, Gottesdienstort und Gemeinderäume
Schwarzwaldstraße 131
76532 Baden-Baden
Tel.: 07221 - 506 50
Fax: 07221 - 506 550
E-Mail: friedensgemeinde.baden-baden@kbz.ekiba.de
www.friedensgemeinde.com
Bürozeiten: Montag, Mittwoch und Donnerstag 10-12 Uhr/ Dienstag 10-15 Uhr

Bankverbindung
Sparkasse Baden-Baden Gaggenau
IBAN DE21 6625 0030 0001 0683 37

Wir danken den Firmen für die Anzeigen und bitten um deren Beachtung.
Sie ermöglichen diesen wertigen Gemeindebrief.

Mirjam Keim
Pfarrerin
E-Mail: mirjam.keim@kbz.ekiba.de
Tel.: 07221 - 506 5-20

Sabine Schrade-Wittchen
Diakonin im Gemeindedienst
E-Mail: sabine.schrade-wittchen@kbz.ekiba.de
Tel.: 07221 - 506 5-30

Katja Hauer
Pfarramtssekretärin
E-Mail: katja.hauer@kbz.ekiba.de
Tel.: 07221 - 506 5-40

Unser Gemeindebrief ist auf der Naturschutz-Kollektion der Gemeindebriefdruckerei gedruckt und somit mit dem „Blauen Engel“ ausgezeichnet.

GBD
www.blauer-engel.de/uz195
Dieses Produkt **Delfin** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet.
www.**Gemeindebrief**Druckerei.de